

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

2 Folk songs - WK Mus.Ms. 33 a/b

Kalliwoda, Wilhelm

[S.l.], 1845-1870

Bass [3. Exemplar]

[urn:nbn:de:bsz:31-253221](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-253221)

Pass.

Virtuosus Volklied

für gem. Chor bearb.
von W. Kalliwoda

Liederspreu
p



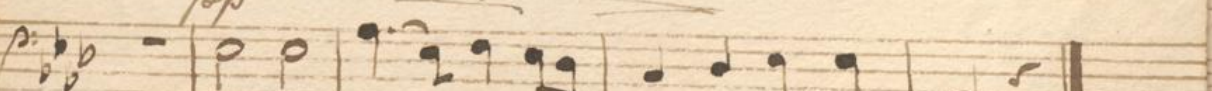
1. Die Blumenlein sie pflanzest du in Morden sein, sie
 2. Die Wägenlein sie tragen so tief in Dörfern sein, sie
 3. Und mühen sich zu pflanz'n u. quackt durch Laublein, ob
 4. Und mühen sich den Dünen, ob pflüzt man Gassen sein, ob



1. mit den mit den Köpfen auf ihren Stangen sein.
 2. Sind zur Auf zu tragen in ihren Wagen sein. Das
 3. irgend noch ein Liebespaar nicht mag zu haben sein. Und
 4. ist zur fast man schlafen schon sein Glück zu sein; ob
 cresc. — — — f — — —



1. müht sich der Liebhaber, so pflüzt man im Torium:
 2. Gassen in dem Öfenraum, ob ist allein sich ein:
 3. wo es nur ein Liebespaar findet sich in die Öfenraum.
 4. Lächelt man mir willkomm das Öfenlein so froh!



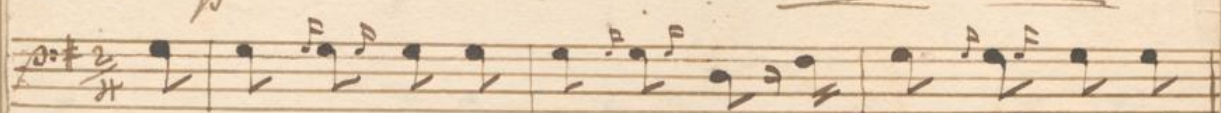
1. pflanz, pflanz, pflanz du mein Döndlein!
 2. — — — — —
 3. — — — — —
 4. — — — — —

Bass.

Das Blümli.

Schweiz. Ukto.

Allegretto *p*



1. Ja e-m-m Oet ad blümali yfuf, ad blümali xoff nüt
2. Ifo kannat mir möge blümali nit, byit nüm-ma nit a
3. Das blümali blüft uf! nit für mi, i Luffe nit brauf
4. O het mi by möge blümali fß, i yffend ad wäyge
5. Dc wa ni rinnitf yfforba bi nüt blümali v ma-

resc:

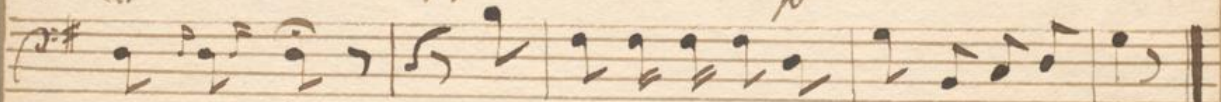


1. wäp, das blüm-li yffru nüm-ma uf, kein byt ad mir im
2. fo! Gd ift lictes Gdtt mit für fig bytt ad fia, i yff möge
3. ab. Gd möp ad und ad Raali fi! Das fßmact mi Lünd fo
4. nit; ad köpplak woff ad yffendli dai, uf; i may nüm-ma
5. Lieb, fo byt nur Lof möge blümali ze mir ift Gdtt, das

tra:

pp

p



1. Gey fo uf. O blüm-li mi, i möge gang bi das fß!
2. blümali nit. — — — — —
3. gäppli. — — — — —
4. lüpfing fi. — — — — —
5. biddani. — — — — —

Handwritten musical score on aged paper. The page features 18 horizontal staves. On the left margin, there are three systems of notation, each consisting of a staff with a clef and a few notes, followed by handwritten text in cursive script. The text appears to be lyrics or performance instructions. The first system includes the words "und", "fa", "gro", "ma". The second system includes "in", "ng", "fo", "ma", "das". The third system includes "!".

